

Jubiläumsfest mit «Knackeboul»

Im August veranstaltet die Jugendarbeit Mutschellen eine grosse Feier zum 30-jährigen Bestehen. Das OK verrät, was alles geplant ist.

Noch dauert es zwar knapp vier Monate, doch die Vorfreude ist bei den Beteiligten schon gross. Denn am Wochenende des 23. und 24. August steigt bei der Wider Burkertsmatt das grosse Jubiläumsfest zum 30-Jahr-Jubiläum der Jugendarbeit Mutschellen. «Geplant ist für Freitagabend, ab 17 Uhr ein Abend mit einem Ehemaligentreff und lokalen Stars. Am Samstag beginnt das Fest bereits am frühen Nachmittag mit Attraktionen für Klein und Gross (Bubble Balls, Zirkus Arabas, Henna Tattoos und vieles mehr)», teilt das OK mit.

Der Jugendarbeit sei es ein grosses Anliegen, den runden Geburtstag für alle ansprechend zu gestalten und ihn für alle zugänglich zu machen. Seit vergangenen Sommer bereitet deshalb ein Festkomitee bestehend aus dem Rudolfstetter Gemeinderat Patrik Luther,

Mo Varain-Nessler von der Katholischen Kirche Oberwil-Lieli und den aktiven Jugendarbeitenden des Mutschellens, Jonathan Blickenstorfer, Esther Bläsi, Marcel Lepper und Daniela Knecht den Festumfang vor. Im Gastro-Beitrag erhalten sie Support durch Michael Stutz vom Burki Bistro.

Früher hiess der Jugendtreff noch «Grotte» und «Chilli»

Die Jugendarbeit Mutschellen konnte für das Jubiläumsfest namhafte Muskschaffende engagieren. Dazu gehören Mike Eric, Farwell Shelter, Knackeboul und Cachita. Zudem wird der neue Pumptrack, der Skaterpark auf der Sportanlage Burkertsmatt, am Samstag, 24. August, eröffnet.

Im Rahmen der Festivitäten kann der Jugendtreff während den zwei Tagen von allen Interessierten erkundet werden. «Es

kann gespielt, gejammt und natürlich auch gechillt werden. Eine kleine Ausstellung wird Einblicke in frühere Zeiten bieten, als der Treff noch «Grotte» oder «Chilli» hiess», preist das OK an. Draussen würden Feuerzone und Outdoorspiele für weiteres Jugendarbeitsfeeling sorgen.

Sämtliche Konzerte sind kostenlos, Attraktionen gibt es zu angemessenen Preisen. «Um anfallende Kosten decken zu können, ist die Jugendarbeit auf finanzielle Mittel angewiesen. Dafür werden neben Spendenaufrufen an mehreren Samstagvormittagen Kuchenverkäufe organisiert», heisst es in der Mitteilung weiter. Am 5. Mai vor dem Mutschellen Sprint und am 18. Mai vor der Landi. Der Swisslos-Fonds des Kantons Aargau sponsert zudem 8000 Franken an die Festivitäten. (az)



Das OK des Jubiläumsfest freut sich schon sehr auf den Event im August.

Bild: zvg

ANZEIGE



AKB Immo-Messe Freiamt

Samstag, 27. April 2024, 10–15 Uhr

Kommen Sie vorbei, erleben Sie die attraktive Wohnregion Freiamt und informieren Sie sich, welche Wohnbau-Projekte realisiert werden.

Chappelehof
Kapellstrasse 4, 5610 Wohlen
akb.ch/immo-messe

Am
nichtigen
Ort.ch



Aargauische
Kantonalbank

Leserbrief

Nein zum Irrsinn für 12,15 Millionen

Zur Abstimmung Zentralstrasse

Am 9. Juni stimmt Wohlen über die Aufwertung und Sanierung der Zentralstrasse ab. Die Bürgerinnen und Bürger haben es in der Hand: Sagen Sie 2x Nein zu diesem 12,15 Mio. Franken Irrsinn. Wollen Sie eine bis zu 6 Metern verengte Zentralstrasse und dafür breitere Trottoirs? Denken Sie an die Fahrradfahrerinnen und Fahrradfahrer – der Fahrrad-Streifen wird aufgehoben. Jetzt noch ein Bus und ein Lastwagen, die sich queren und der Velofahrer wird sich aufs Trottoir retten

müssen. Busse halten auf der Fahrbahn und nicht auf einer ausgebuchteten Haltestelle. Der haltende Bus auf der Fahrbahn wird zum Hindernis und der Stau dahinter unumgänglich – und das auf einer Kantonsstrasse. Bei einer solchen Situation von Aufwertung zu sprechen, wie es die Initianten des Referendums tun, finde ich sehr mutig. Gratistipp: Spazieren Sie entlang der Bünz. Dort gibt es Natur pur und ein Autofahrverbot. Die Wahrscheinlichkeit ist gross, dass Sie Enten beobachten können.

Claudia Hauri, Einwohnerrätin SVP Wohlen-Anglikon und Mitglied der Finanz- und Geschäftsprüfungskommission, Wohlen

Nachrichten

Nur 25 von 700 Autos fahren zu schnell

Eggenwil Am 4. April führte die Regionalpolizei Bremgarten in Eggenwil eine Geschwindigkeitskontrolle auf der Innerortsstrecke der Kantonsstrasse durch. Gemessen wurde auf Höhe Badenerstrasse 29 in beiden Fahrrichtungen. Zwischen 11.40 und 14.10 Uhr haben von 724 gemessenen Fahrzeugen deren 25 die zulässige Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h überschritten. Nach Abzug der Messtoleranz von 5 km/h ergab sich folgendes Bild: Zwischen 51 bis 55 km/h: 21 Übertretungen und zwischen 56 bis 60 km/h: 4 Übertretungen. Das höchste gemessene Tempo betrug toleranzbereinigt 59 km/h. (az)

Nächster Jahresziitemärt findet am 4. Mai statt

Fischbach-Göslikon Die letzten Ausgaben des Jahresziitemärts in Fischbach-Göslikon waren ein Erfolg, wie die Kanzlei mit-

teilt. Die nächste Austragung auf dem Vorplatz des Gemeindehauses steht nun bevor. Am Samstag, 4. Mai, präsentieren und verkaufen Aussteller von 10 Uhr bis 14 Uhr vielfältige Produkte und Dienstleistungen. Für alle Besucherinnen und Besucher habe es interessante Angebote. Es gibt zudem wieder eine Festwirtschaft, die von der Bezirksschule Bremgarten geführt wird. Ausserdem veranstaltet der Familienverein einen Frühlingsbazar. (az)

Mit 60 km/h in der 30er-Zone geblitzt

Niederwil Anfang April führte die Regionalpolizei Bremgarten in Niederwil eine Geschwindigkeitskontrolle im Bereich Feldweg durch. Insgesamt mussten 12 Übertretungen beanstandet werden. Die höchste gemessene Geschwindigkeit lag bei 60 km/h. Die erlaubte Geschwindigkeit beträgt in diesem Strassenabschnitt 30 km/h. (az)